

Oberrheinischer Kulturpreis an Dr. Georg Malin

Festakt am Mittwoch abend im Rathaussaal in Vaduz – Preisverleihung an vier Preisträger

(G.M.) – **Hohe Auszeichnung für den Künstler, Historiker und Politiker Dr. Georg Malin. Am Mittwoch abend erhielt er im Rathaussaal in Vaduz zusammen mit drei weiteren Preisträgern den Oberrheinischen Kulturpreis 1992, der von der Johann Wolfgang von Goethe-Stiftung (Basel) verliehen wird.**

Der mit 40 000 Fr. dotierte Kulturpreis, der zur Förderung beispielhafter geistiger und künstlerischer Leistungen gestiftet wurde, wurde gleichzeitig an Dr. Georg Malin (Liechtenstein), Prof. Dr. Peter Wegelin (Schweiz), Prof. Hans Theo Baumann (Deutschland) und Prof. Dr. Raymond Oberlé (Frankreich) übergeben. Die Reihe der Preisträger umfasst damit, wie ein Vertreter der Johann Wolfgang von Goethe-Stiftung in seiner Begrüssungsansprache erklärte, den gesamten alemannischen Sprachraum.

Im Beisein von Regierungschef Hans Brunhart begrüßte der Vaduzer Bürgermeister Arthur Konrad die Preisträger sowie zahlreiche Gäste aus Kultur und Politik. In seiner geschichtlichen Betrachtung schlug er den Bogen von der Entstehungsgeschichte Liechtensteins bis zum heutigen Staat, der in UNO und Europarat vertreten ist. Er wies darauf hin, dass ein kleines Land immer auf gute Nach-

barschaft angewiesen sei und versuchte in diesem Zusammenhang einen Blick in die Zukunft: Nicht mehr die Nationalitäten würden im Vordergrund stehen, sondern vielmehr der gemeinsame Kulturraum.

Dr. Georg Malin erhielt den Kulturpreis, wie Prof. Dr. Eugen Thurnher (Innsbruck) in seiner Laudatio ausführte, für seine Doppelbegabungen, die an Wissenschaft und Kunst in gleichem Masse

teilhaben. Kunst und Wissenschaft, Kulturschaffen und Politik stünden bei Dr. Georg Malin jedoch nicht unvermittelt nebeneinander, sondern der Künstler sei stets bemüht, sich wissenschaftlich Rechenschaft über sein Tun zu geben, während der Wissenschaftler bestrebt sei, seine philosophischen Erkenntnisse im künstlerischen Werk sichtbar zum Ausdruck zu bringen.



Verleihung des Oberrheinischen Kulturpreises 1992 im Rathaussaal in Vaduz. Im Rahmen eines Festaktes erhielten die Preisträger aus der Hand eines Vertreters der Johann Wolfgang von Goethe-Stiftung (im Vordergrund) den mit 40 000 Fr. dotierten Preis. Zu den Preisträgern gehören Dr. Georg Malin (Liechtenstein), Prof. Dr. Peter Wegelin (Schweiz), Prof. Dr. Raymond Oberlé (Frankreich) und Prof. Hans Theo Baumann (Deutschland), die im Hintergrund zu sehen sind. (Bild: Beat Schurte)